

# Geld für fünf Bahnen

## Land will eine Million für Sportbecken geben

Von Katja Sturm

FR  
8/2/11

Die Frankfurter Schwimmsportler dürfen wieder darauf hoffen, dass ihnen die Dahlmannschule von 2015 an neben einem Lehr- auch ein Trainingsbecken zur Verfügung stellt. Dabei schien im Dezember das Wunschprojekt der Schwimgemeinschaft (SG) Frankfurt bereits geplatzt zu sein.

Eine Machbarkeitsstudie hatte aufgezeigt, dass beim ohnehin geplanten Neubau der Grundschule für ein 25-Meter-Becken mit acht Bahnen nicht genügend Platz zur Verfügung steht. Eine abgespeckte Lösung mit fünf Bahnen erwies sich laut Martin Müller-Bialon, dem Referenten von Bildungsdezernentin Jutta Ebeling (Grüne), mit 3,5 Millionen Euro Kosten als noch immer zu teuer. Jetzt jedoch

habe das Innenministerium signalisiert, sich eventuell an dem Projekt zu beteiligen. Mit einer Million Euro könnte man laut Rolf Müller, dem Präsidenten des Landessportbundes Hessen und CDU-Landtagsabgeordneten, wohl rechnen. Entsprechend werden die Stadtverordneten von CDU, FDP und den Grünen im Sportausschuss am Donnerstag einen Antrag an den Magistrat vorlegen, die Möglichkeiten für den Bau des Beckens erneut zu prüfen und im Hinblick auf die Finanzierung eine feste Zusage seitens des Landes einzuholen.

Die SG-Funktionäre begrüßen angesichts der schwierigen Trainingssituation die Entwicklung, betonen aber, dass man in einem Becken mit sechs Bahnen auch Wettkämpfe abhalten könnte.